

PROTOKOLL

über die am Donnerstag, dem 21.02.2013, im Sitzungssaal der Marktgemeinde Alt Lengbach stattgefundene Gemeinderatsitzung.
Beginn: 19.30 Uhr.

TAGESORDNUNG

Öffentlich

1. Genehmigung des Protokolls über die am 07.12.2012 stattgefundene Gemeinderatsitzung.
2. Bericht über die vom Prüfungsausschuss am 12.12.2012 bzw. 16.01.2013 durchgeführten Kasensprüfungen.
3. Rechnungsabschluss 2012.
4. L 124/Hauptstraße – Bereich Prinzbachstraße; Errichtung von 2 Abbiegespuren samt Neuerrichtung der „Herrgottschmiedekapelle“.
5. Übernahme der vom NÖ Straßendienst, Straßenmeisterei Neulengbach, auf Kosten der Gemeinde hergestellten Anlagen (Gehsteige, Abstellflächen, Regenwasserkanal entlang der LB-19 im Ortsbereich von Leitsberg von km 1,040 bis km 1,140) in die Verwaltung und Erhaltung der Marktgemeinde Alt Lengbach.
6. Bestellung eines Bildungsgemeinderates nach den Bestimmungen der NÖ Gemeindeordnung.
7. Bestellung eines Jugendgemeinderates nach den Bestimmungen der NÖ Gemeindeordnung.
8. Vereinbarung über die Beteiligung der Marktgemeinde Alt Lengbach an den laufenden Kosten für eine neue Parkfläche im Bereich der Bahnstation Eichgraben-Alt Lengbach.
9. Abschluss eines adaptierten Rettungsdienstvertrages infolge der Übernahme des Rettungsdienstes durch den ASBÖ Landesverband NÖ. per 01.01.2013.
10. Wasserversorgungsanlage Alt Lengbach, Bauabschnitt 06; Beschlussfassung über die Annahme des Förderungsvertrages (Antr.Nr. B201254), abgeschlossen aufgrund des Umweltförderungsgesetzes, BGBl. Nr. 185/1993, zwischen dem Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft als Förderungsgeber, vertreten durch die Kommunalkredit Public Consulting GmbH, Türkenstraße 9, 1092 Wien, und dem Förderungsnehmer Marktgemeinde Alt Lengbach.
11. Beschlussfassung über die Annahmeerklärung der Zusicherung des NÖ Wasserwirtschaftsfonds vom 17.01.2013, Zl. WWF-10106006/2, für den Bau der Wasserversorgungsanlage Alt Lengbach, Bauabschnitt 06.
12. Ehrungen und Geburtstage.

Nicht öffentlich

13. Beschlussfassung über den Verkauf eines Grundstückes.
14. Behandlung eines Antrages nach den Richtlinien zur Förderung von Anschließungsabgaben aus Anlass einer Betriebsneugründung im Gemeindegebiet Alt Lengbach.



Anwesend:

1. Bürgermeister Mag. Wolfgang Luftensteiner
2. Vizebürgermeisterin Christine Rauch
3. Geschf. Gemeinderat Markus Dürer
4. Geschf. Gemeinderat Josef Gnant
5. Geschf. Gemeinderätin Regina Podhrazky
6. Gemeinderat Christoph Alker
7. Gemeinderätin Bernadette Beaumont de St. Quentin
8. Gemeinderat Robert Brosenbauer
9. Gemeinderat Michael Eggenbauer
10. Gemeinderat Christian Franz-Riegler
11. Gemeinderat Daniel Kosak
12. Gemeinderat Hasan Özcicek
13. Gemeinderat Mag. Dr. Wilhelm Singer
14. Gemeinderat Johann Steinberger jun.
15. Gemeinderat Franz Tüchler
16. Gemeinderat Gerhard Velicky
17. Gemeinderat Erwin Willinger

Entschuldigt:

18. Geschf. Gemeinderat Michael Göschelbauer jun.
19. Gemeinderätin Pamela Mayerl
20. Gemeinderätin Elvira Salzer
21. Gemeinderat Josef Steinböck

Vorsitzender: Bürgermeister Mag. Wolfgang Luftensteiner

Schriftführer: Amtsleiter Gerhard Bachtrögler

Erledigung: Der Vorsitzende begrüßt die Erschienenen und eröffnet die Sitzung mit der Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit, da 17 von 21 Gemeinderäten erschienen sind.

Die Sitzung ist öffentlich.

Vor Eingehen in die Tagesordnung der Gemeinderatsitzung werden folgende Dringlichkeitsanträge verlesen:

1. Eingbracht von Bürgermeister Mag. Wolfgang Luftensteiner (SPÖ):

Der NÖ Wasserwirtschaftsfonds hat mit Schreiben vom 17.01.2013 (ha. eingelangt am 08.02.2013) im Zusammenhang mit der Errichtung der Wasserversorgungsanlage Alltengbach, BA 06, die Zusicherung von Förderungsmitteln aus dem NÖ Wasserwirtschaftsfonds übermittelt. Beiliegend ist eine Annahmeerklärung, welche vom Gemeinderat beschlossen werden muss.

Damit die Abwicklung so schnell als möglich erfolgen kann, stelle ich gemäß § 46 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung 1973 einen Dringlichkeitsantrag dahingehend, dass der Gemeinderat noch in seiner Sitzung vom 21.02.2013 oben angeführte Annahmeerklärung beschließen möge.

Aufnahme in die Tagesordnung – TOP 11:

Abstimmung: einstimmig

2. Eingbracht von Gemeinderat Mag. Dr. Wilhelm Singer (FPÖ):

Antrag: Die Marktgemeinde Alt Lengbach möge sich den Bestrebungen der SP Eichgraben um einen Ausbau des Parkdecks beim Bahnhof Eichgraben-Alt Lengbach im Sinne regionalen Denkens der WIR-Gemeinden unterstützend anschließen.

Aufnahme in die Tagesordnung – zu TOP 8:

Abstimmung: einstimmig

PUNKT 1

Gegen das Protokoll über die am 07.12.2012 stattgefundene Gemeinderatsitzung wird kein Einwand erhoben.

PUNKT 2

Über Auftrag des Vorsitzenden berichtet der Obmann-Stellvertreter des Prüfungsausschusses, GR Robert Brosenbauer (SPÖ), über die am 12.12.2012 sowie am 16.01.2013 durchgeführten Gebarungsprüfungen. Er führt aus, dass dabei die Buchhaltung und alle sonstigen Unterlagen ordnungsgemäß vorgefunden worden seien und dass auch die Überprüfung der Bankkonten keine Beanstandungen ergeben habe.

Bei der am 16.01.2013 durchgeführten Gebarungsprüfung wurden schwerpunktmäßig die Angaben des vorliegenden Rechnungsabschlusses 2012 überprüft.

Die gesamte Gebarung ist wirtschaftlich, sparsam und zweckmäßig geführt worden (lt. schriftlichen Berichten).

Diese Berichte werden einstimmig zustimmend zur Kenntnis genommen.

PUNKT 3

Der Vorsitzende erläutert gemeinsam mit Amtsleiter Kassenverwalter Bachtrögler den Rechnungsabschluss 2012. Stellungnahmen gemäß § 83 Abs. 2 NÖ Gemeindeordnung 1973 wurden nicht abgegeben. Nach eingehender Sachverhaltsdarstellung und Debatte wird der Rechnungsabschluss der Marktgemeinde Alt Lengbach für das Jahr 2012 angenommen.

Abstimmung: einstimmig

PUNKT 4

Der Bürgermeister berichtet, dass auf der Basis einer Planung der Straßenbauabteilung Tulln der Umbau des Kreuzungsbereiches Hauptstraße-Prinzbachstraße (2 Abbiegespuren) unter Einbeziehung eines neuen öffentlichen Gutes zur Errichtung von Wohnraum auf den „Wannemacher-Gründen“ im Frühjahr/Frühsummer 2013 erfolgt. Nach einer Genehmigung durch das Land Niederösterreich werden diese Arbeiten im Einvernehmen mit der Straßenbauabteilung Tulln von der Straßenmeisterei Neulengbach durchgeführt. Im Zuge dieser Maßnahmen wird auch die „Herrgottschmiedekapelle“ von der Straßenmeisterei in unmittelbarer Nähe neu errichtet. Die voraussichtlichen Gesamtkosten für die Marktgemeinde Alt Lengbach betragen laut Kostenschätzung des NÖ Straßendienstes € 180.000,-- und sind im Budget 2013 vorgesehen. Im Zusammenhang mit diesen Maßnahmen wird von der Marktgemeinde Alt Lengbach der derzeit in Verwendung stehende Parkplatz für den Sportverein Alt Lengbach vom bisherigen Standort ca. 250 m südlich (wieder auf Pfarrgrund) verlegt (Kosten dafür ca. € 15.000,--).

Nach Diskussion werden alle oben angeführten Maßnahmen inklusive der Kostenübernahme beschlossen. Die Arbeiten sowie die Abrechnung werden von der Straßenmeisterei Neulengbach/Straßenbauabteilung Tulln übernommen.

Abstimmung: einstimmig

PUNKT 5

Nach Debatte wird die mit Schreiben der NÖ Straßenbauabteilung 2, Tulln, vom 09.01.2013, Zahl STBA2-BL-1216/001-2012, vorgelegte Erklärung betreffend die Übernahme der vom NÖ Straßendienst, Straßenmeisterei Neulengbach, auf Kosten der Gemeinde hergestellten Anlagen (Gehsteige, Abstellflächen, Regenwasserkanal entlang der LB-19 im Ortsbereich von Leitsberg von km 1,040 bis km 1,140) in die Verwaltung und Erhaltung der Marktgemeinde Altengbach beschlossen. Die Gemeinde bestätigt, dass die vom NÖ Straßendienst hergestellte Anlage ordnungsgemäß ausgeführt ist und erklärt, an den NÖ Straßendienst aus diesem Titel keine weiteren Forderungen zu stellen bzw. bei Forderungen Dritter den NÖ Straßendienst schad- und klaglos zu halten.

Abstimmung: einstimmig

PUNKT 6

Nach Debatte wird beschlossen, nach den Bestimmungen der NÖ Gemeindeordnung folgenden Bildungsgemeinderat zu bestimmen:

Mag. Dr. Wilhelm Singer, FPÖ

Abstimmung: einstimmig

PUNKT 7

Nach Debatte wird beschlossen, die Bestimmung eines(r) Jugendgemeinderates(rätin) nach den Bestimmungen der NÖ Gemeindeordnung zu vertagen.

Abstimmung: einstimmig

PUNKT 8

Die Marktgemeinde Eichgraben hat per 01.01.2013 einen Mietvertrag zum Zwecke der Errichtung und Nutzung eines Parkplatzes zur Ergänzung der bestehenden Park- & Ride-Anlage unter Mithilfe des Landes NÖ zu einem monatlichen Mietpreis von € 600,-- inkl. ev. MWSt abgeschlossen (Indexanpassung) und der Marktgemeinde Altengbach bezüglich einer Beteiligung an diesen Kosten (ev. monatlich € 200,-- inkl. ev. MWSt) vorgelegt. Da die bestehenden Anlagen von Pendlern aus mehreren Gemeinden benützt werden (eine Verkehrsherkunftszählung ist unbedingt notwendig) bzw. eine eventuelle Vermehrung der Pendler aus der Marktgemeinde Altengbach erst nach der erfolgten Wohnbautätigkeit in den kommenden Jahren erwartet werden kann, wird eine Entscheidung über eine Beteiligung an den obgenannten Kosten aufgeschoben. Eine Parkdecklösung beim Bahnhof Eichgraben-Altengbach wird wahrscheinlich notwendig werden.

Abstimmung: einstimmig

PUNKT 9

Nachdem der ASBÖ Landesverband NÖ mit 01.01.2013 den operativen Rettungsdienst der Rettungsstelle des Samariterbundes Altengbach übernommen hat, ist der Abschluss eines adaptierten Rettungsdienstvertrages (unverändert bis auf den Vertragspartner der Marktgemeinde Altengbach) inklusive Side Letter (entspricht dem Gemeinderatsbeschluss vom 26.06.2012 – TOP 7) notwendig.

Nach Debatte wird der Inhalt des abgeänderten Rettungsdienstvertrages bzw. des Side Letters beschlossen. Der Rettungsdienstvertrag bzw. der Side Letter ist als wesentlicher Bestandteil diesem Protokoll angeschlossen.

Abstimmung: einstimmig

PUNKT 10

Im Zusammenhang mit der Errichtung der Wasserversorgungsanlage Alt Lengbach, Bauabschnitt 06, wird der Förderungsvertrag (B201254) zwischen dem Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft als Förderungsgeber, vertreten durch die Kommunalkredit Public Consulting GmbH, Türkenstraße 9, 1092 Wien und dem Förderungsnehmer Marktgemeinde Alt Lengbach abgeschlossen. Der Förderungsvertrag beinhaltet einen vorläufigen Fördersatz von 15 % der vorläufigen förderbaren Investitionskosten von € 390.000,--. Somit ergibt sich eine Gesamtförderung im vorläufigen Nominale von € 60.980,--, welche in Form von Bauphasen- und Finanzierungszuschüssen ausbezahlt wird. Gleichzeitig wird der dem Vertrag angeschlossene Finanzierungsplan genehmigt: Anschlussgebühren € 33.000,--, Eigenmittel € 42.500,--, Landesmittel € 19.500,--, Bundesmittel € 60.980,--, Restfinanzierung € 234.020,--.

Abstimmung: einstimmig

PUNKT 11

Es wird folgende Annahmeerklärung beschlossen:

„Annahmeerklärung

Die Marktgemeinde Alt Lengbach erklärt aufgrund des Beschlusses des Gemeinderates vom 21.02.2013 die vorbehaltlose Annahme der Zusicherung des NÖ Wasserwirtschaftsfonds vom 17. Jänner 2013, WWF-10106006/2, für den Bau der Wasserversorgungsanlage Alt Lengbach, Bauabschnitt 06.

Die Gemeinde erklärt sich einverstanden, dass zur Vereinfachung des Darlehensdienstes die Darlehensraten von den ihr zustehenden Gemeindeertragsanteilen an gemeinschaftlichen Bundesabgaben in Halbjahresraten einbehalten werden."

Abstimmung: einstimmig

PUNKT 12

Bezüglich der Weitergabe von Geburtsdaten und sonstiger persönlicher Daten (Jubiläen udgl.) von Gemeindegürgern/innen an politische Parteien wird beschlossen, diese Daten nicht weiter zu geben. Zu den Feiern der runden Geburtstage, welche von der Marktgemeinde Alt Lengbach organisiert werden, wird jeweils ein Vertreter jeder Fraktion eingeladen, ebenso bei der Gratulation von Neugeborenen.

Abstimmung: 16 Ja-Stimmen

1 Stimmenthaltung (GR Mag. Dr. Singer [FPÖ])

PUNKT 13

Dieser Punkt wurde in nicht öffentlicher Sitzung behandelt. Es wurde über den Verkauf des Grundstückes entschieden.

PUNKT 14

Es wurde in nicht öffentlicher Sitzung über einen Antrag zur Förderung von Aufschließungsabgaben aus Anlass einer Betriebsneugründung im Gemeindegebiet Altlangbach entschieden.

Der Vorsitzende schließt um 21.10 Uhr den öffentlichen Teil der Gemeinderatsitzung.



Vorsitzender
Bürgermeister Mag. Wolfgang Luftensteiner

G.g.g.



Schriftführer
Amtsleiter Gerhard Bachtrögler



Vertreter der SPÖ
Geschf. Gemeinderat Josef Gnant



Vertreter der ÖVP
Geschf. Gemeinderat Markus Dürer



Vertreter der FPÖ
Gemeinderat Mag. Dr. Wilhelm Singer